

Was ist Kuschelpädagogik?

Beitrag von „Elternschreck“ vom 21. Dezember 2011 13:45

Zitat Pieksieben :

Zitat

Bei allem, was wirklich Spaß macht, gehört Arbeit notwendig dazu:

Einspruch ! Der Begriff *Spaß* assoziiert Oberflächlichkeit und Erlebnisgeschwindigkeit auf Kosten der Erlebnistiefe. Die gesamten pseudomodernen Lernmethoden setzen leider zu sehr auf *Spaß*. Unsere Aufgabe als Lehrer ist es nicht die Kinder zum *Spaß* hinzuführen sondern zu einer intensiven geistigen Auseinandersetzung und damit zu einer befriedigenden Erlebnistiefe !

Zitat

Weder

kann man auf Anhieb lesen noch Englisch reden noch Geige spielen noch
Inline fahren. Der Spaß wächst, je mehr Arbeit man hineinsteckt.

Da hast Du Recht !

Zitat

Ist es nicht unsere

Aufgabe, zu vermitteln, dass man Spaß an Arbeit haben kann, ja, soll?

Ja, aber arbeiten müssen die Schüler nun mal selbst (!).

Eine (!) Anweisung zum Arbeiten muss genügen. Ich betrachte es nicht als unsere Aufgabe, vorher mehrmals einen Handstand vorzuführen oder sonstigen Kasper-Zirkus zu veranstalten, um diejenigen Schüler zu motivieren, die nur berieselten werden wollen. Auch ein Geigenlehrer zeigt seinen Schülern nur einmal, wie die Etüde klingen und was der Schüler technisch beachten soll. Das (stundenlange) Üben vollzieht der Schüler selbst. Die Schüler, die üben, erreichen das geistige und gefühlsmäßige Erleben die anderen, die nicht üben, werden vom Geigenlehrer mit einem freundlichen Handschlag verabschiedet und dürfen zu Hause den Ghettoblaster einschalten. 😊